

# Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **74=94 (1928)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Schweizerische Nationalspende für unsere Soldaten und ihre Familien.

Der Bericht des Fürsorgechefs der Armee, Oberst Feldmann, über das Jahr 1927 beginnt mit einem Dankeswort an den verstorbenen Generalstabschef, Oberstkorpskommandant Sprecher, dessen Bild dem Hefte beigegeben ist.

Dann folgen die üblichen Mitteilungen über die Fürsorgearbeit.

Wir möchten den Anlaß benützen, auch unsererseits die Soldatenfürsorge in Erinnerung zu rufen, sowohl für Spenden — welche sie immer brauchen kann — als zur Anrufung in Unterstützungsfällen von Wehrmännern und Wehrmannsfamilien.

Redaktion.

## Don national pour nos soldats et leurs familles.

Le rapport du Chef de l'Assistance de l'Armée, Colonel Feldmann, pour l'année 1927 est introduit par un hommage au Chef d'Etat-Major Général défunt, le Colonel-Commandant de Corps Sprecher, dont le portrait est annexé.

Suivent les communications d'usage sur le travail de l'année.

Nous profitons de l'occasion pour rappeler à la mémoire de tous cet oeuvre soit pour des dons — qui sont toujours les bienvenus — soit pour recours dans les cas de besoin de soldats ou de familles de soldats.

Rédaction.

### Totentafel.

*1<sup>er</sup> lieutenant d'Inf. Francis De Crue*; né en 1854, libéré du service personnel; décédé à Genève le 13 octobre 1928.

*Colonel d'Inf. Auguste Bonna*; né en 1862, à disp., décédé à Genève le 14 octobre 1928.

*San.-Hauptmann Rudolf Jaeger*, geb. 1870, zuletzt Bat.-Arzt Lst.-Bat. 77, gest. in Ragaz am 26. Oktober 1928.

*Art.-Major Heinrich Tresch*, geb. 1889, z. Verf. Kdo. Stäbe St. Gotthardt, gest. in Amsteg am 29. Oktober 1928.

*San.-Oberstlt. Wilhelm Breiter*, geb. 1869, zuletzt Kdt. M. S. A. 8, gest. in Groß-Andelfingen am 31. Oktober 1928.

*San.-Oberst Heinrich Ziegler*, geb. 1850, gew. Korpsarzt III, gest. in Winterthur am 3. November 1928.

*Inf.-Major Hans Brügger*, geb. 1876, T. D., Stellvertreter des Platzkommandanten von Biel, gest. in Biel am 3. November 1928.

*1<sup>er</sup> lieutenant d'Art. Aymon Pictet*, né en 1886, cp. tr. ldst. 7, décédé à Genève le 5 novembre 1928.

*Inf.-Oberst Eduard Usteri*, geb. 1851, zuletzt Etp. Dienst, gest. in Zürich am 12. November 1928.